

RECHENSCHAFTSBERICHT 2025

Gestützt auf § 20 des Gemeindegesetzes wird den Stimmbürgern folgende Berichterstattung über das Gemeindegeschehen im vergangenen Jahr unterbreitet:

(Statistische Angaben, in Klammern Zahl des Vorjahres)

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abstimmungen und Wahlen

Per 31. Dezember verzeichnete das Stimmregister 642 Stimmberechtigte.

Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen

- Volksinitiative vom 21.03.2023 (abgestimmt am 09.02.2025)
«Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb planetarer Grenzen»
- Bundesbeschluss vom 20.12.2024 (abgestimmt am 28.09.2025)
«Über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften»
- Bundesgesetz vom 20.12.2024 (abgestimmt am 28.09.2025)
«Über elektronische Identitätsnachweise und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz)»
- Volksinitiative vom 16.10.2023 (abgestimmt am 30.11.2025)
«Für eine engagierte Schweiz (Service-Citoyen-Initiative)»
- Volksinitiative vom 08.02.2024 (abgestimmt am 30.11.2025)
«Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»

Kantonale Abstimmungen und Wahlen

- Steuergesetz (StG); Änderung vom 3. Dezember 2024 (abgestimmt am 18.05.2025)
- Aargauische Volksinitiative „Lohnleichheit im Kanton Aargau – jetzt!“ vom 12. Juni 2024 (abgestimmt am 18.05.2025)

Kommunale Abstimmungen und Wahlen

- Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2026/2029 vom 28. September 2025

Gemeindeversammlungen

- Einwohnergemeindeversammlung vom 4. Juni, 9 Traktanden, Teilnahme: 91 Stimmberechtigte
- Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November, 10 Traktanden, Teilnahme: 83 Stimmberechtigte

Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich zu 26 (26) Sitzungen. Daneben nahmen die Mitglieder des Gemeinderates wöchentlich in die Gemeinderatsakten (Kenntnisnahmen) Einsicht.

Ausserhalb der ordentlichen Sitzungen nahm der Rat gesamthaft oder delegationsweise an verschiedenen Augenscheinen, Besprechungen, Verhandlungen, Versammlungen, Tagungen,

Sitzungen mit Kommissionen sowie weiteren Anlässen teil. Zudem hat er zu verschiedenen kantonalen Geschäften und Projekten Vernehmlassungen abgegeben.

Im April 2025 führte der Gemeinderat eine eintägige Klausur durch. Dabei hat er sich vor allem mit den laufenden Projekten, der Gemeinderatsbesoldung für die kommende Amtsperiode, den Gesamterneuerungswahlen sowie dem Amtsgeheimnis und dem Datenschutz auseinandergesetzt. Ebenfalls traf sich der Gemeinderat im Berichtsjahr zu zwei Semestersitzungen. An den Sitzungen wurde jeweils über diverse Themen diskutiert. Im Fokus standen vor allem die Strategie sowie die Weiterentwicklung der Gemeinde.

Als Ersatz von Sven Spitzli Kuhn als Mitglied der Finanzkommission wurde Markus Ernst gewählt. Er hat sein Amt im April angetreten.

Per Ende Amtsperiode haben Gemeinderat Reto Wengi, Finanzkommissionsmitglied Simon Groth sowie die Stimmzählerin Tamara Peterhans demissioniert.

Anlässlich der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2026/2029 wurden die bisherigen Gemeinderatsmitglieder Gerhard Hauser, Remo Frei, Frank Stoll und Roland Blum in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Gemeinderat wurde Sven Spitzli Kuhn gewählt. Im Berichtsjahr amtierte Gerhard Hauser als Gemeindeammann und Remo Frei als Vizeammann.

Auf die neue Amtsperiode wurden neu Claudia Etter in die Finanzkommission sowie Jana Hauser als Stimmzählerin gewählt. Die übrigen Mitglieder der Finanzkommission, des Wahlbüros sowie der Steuerkommission stellten sich zur Wiederwahl und wurden in stiller Wahl gewählt.

Gemeindeorganisation / Personelles

Jan Kramer wurde als neuer Leiter Abteilung Einwohnerdienste gewählt. Er trat seine Stelle per 1. Oktober an.

Die bisherige Leiterin der Abteilung Einwohnerdienste, Jenna Walde, durfte ihren nächsten Karriereschritt antreten und verliess die Gemeindeverwaltung.

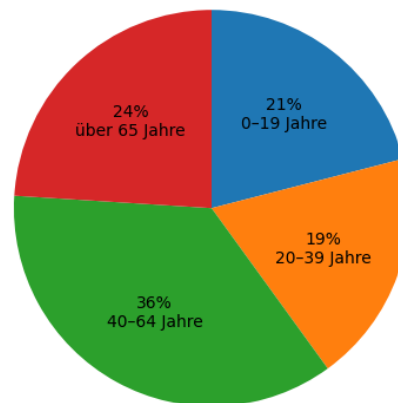
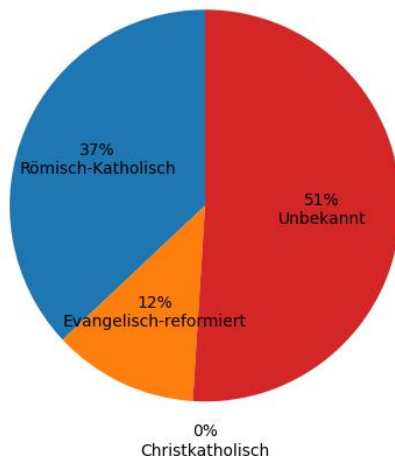
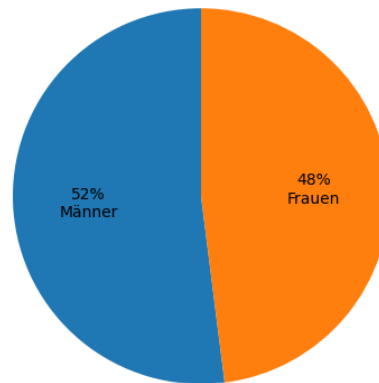
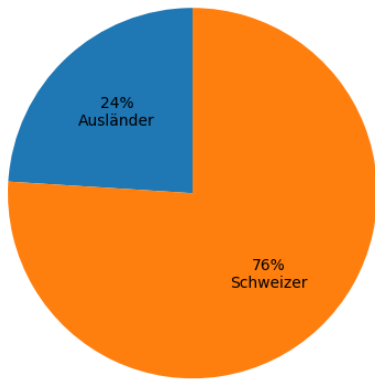
Sven Schifferle gehört seit August zum Team der Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal. Er absolviert seine 3-jährige Ausbildung zum Kaufmann mit erweiterter Grundbildung in der Branche öffentliche Verwaltung.

Kevin Wild, Auszubildender Fachmann Betriebsunterhalt, Fachrichtung Hausdienst, EBA hat seine 2-jährige Lehre im August erfolgreich abgeschlossen.

Maximilian Schneider hat die Ausbildung Fachmann Betriebsunterhalt, Fachrichtung Hausdienst im August begonnen. Das Lehrverhältnis wurde per Ende Jahr im gegenseitigen Einvernehmen aufgelöst.

Einwohnerdienste (ohne Wochen- und Kurzaufenthalter) per Ende Jahr

Einwohner	1'040
Geburten	5
Todesfälle	8
Zuzüge	100
Wegzüge	86
Einbürgerungen	5



Regionales Zivilstandsamt Leuggern

Es wird auf die Details im beiliegenden Rechenschaftsbericht des Regionalen Zivilstandsamtes Leuggern verwiesen.

Regionales Betreibungsamt

Laut Statistik des Regionalen Betreibungsamtes Kleindöttingen wurden in der Gemeinde Full-Reuenthal 226 (257) Geschäftsfälle verzeichnet. Insgesamt verzeichnete das Regionale Betreibungsamt Kleindöttingen 8'669 (8'866) Geschäftsfälle im Jahr 2025.

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Regionalpolizei Zurzibiet (Repol)

Die Details können dem beiliegenden Jahresbericht der Regionalpolizei Zurzibiet entnommen werden.

Regionale Feuerwehr Leibstadt

Für die Details wird auf den beiliegenden Rechenschaftsbericht der Regionalen Feuerwehr Leibstadt verwiesen.

Bevölkerungsschutz Zurzibiet

Für die Details wird auf den beiliegenden Rechenschaftsbericht der Zivilschutzorganisation (ZSO) und des Regionalen Führungsorgans (RFO) verwiesen.

BILDUNG / SCHULE

Kreisschule Leibstadt und Full-Reuenthal

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht für das Schuljahr 2024/2025 entnommen werden.

Schulsozialarbeit

Die Stelle der Schulsozialarbeit war im Schuljahr 2024/2025 nicht besetzt. Seit 1. Januar 2026 wird die Stelle durch Mirjam Rüede als Schulsozialarbeiterin an der Kreisschule besetzt.

Kreisschule Oberstufe Kirchspiel

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht 2025 entnommen werden.

Sanierung und Erweiterung Schulhaus

An der Gemeindeversammlung vom 4. Juni haben die Stimmberechtigten dem Projektierungskredit für die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses zugestimmt. Für den Neubau/Umbau Schulhäuser hat der Gemeinderat eine Baukommission mit Gemeinderat Frank Stoll sowie den Vertretern aus der Bevölkerung Michael Hess, Heinrich Treier und Andreas Vögele eingesetzt. Die Baukommission begleitet das Architektenteam Schweizer Hauser Architekten AG bei der Erarbeitung des Projektes für den Neubau/Umbau Sanierung Schulhaus.

KULTUR UND FREIZEIT

Jungbürgerfeier

Drei Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2006/2007 trafen sich am 10. Mai gemeinsam mit dem Gesamtgemeinderat auf dem Schulhausplatz zur Jungbürgerfeier. Gemeindeamann Gerhard Hauser erinnerte sie daran, welche Rechte und Pflichten mit dem Erwachsenwerden einhergehen. Anschliessend folgte ein Quiz, bei dem die Jungbürger ihr Wissen über die Geschichte von Full-Reuenthal unter Beweis stellen konnten. Später wurden die Teilnehmenden im Festungsmuseum Reuenthal erwartet und gewannen einen spannenden Einblick. Nach einem Apéro beim Festungsmuseum erwartet Brunnenmeister Patrick Vögele die Jungbürger bei der Wasserversorgung von Full-Reuenthal. Den Abend liess die Gruppe bei einem gemütlichen Abendessen im Restaurant Bahnhofli in Schwaderloch ausklingen.

Lindenfest und Jubilarenständli

Am 28. Juni wurde das Lindenfest vom Brauverein durchgeführt. An diesem Abend wurde nicht nur das Lindenfest gefeiert, sondern auch die Jubilarinnen und Jubilaren geehrt. Der Anlass wurde von der Brass Band Full mit dem Jubilarenständli musikalisch umrahmt.

Nationalfeier

Die diesjährige Bundesfeier wurde auf dem Rastplatz Ried, Chrützli durchgeführt. Organisiert wurde die Feier durch das 1. August-Komitee.

Schwimmbad

Per 1. Januar 2025 wurde Célia Bourouba als Bademeisterin angestellt. Das Schwimmbad wurde demnach im Berichtsjahr von 5 Bademeisterinnen und Bademeister betreut. Es sind dies namentlich Frieda Stoll, Caroline Bischof, Célia Bourouba, Dominik Ernst und Benjamin Stoll.

Die Schwimmbad-Saison wurde am 17. Mai mit einem Apéro eröffnet.

Am 28. Juni war die Badi exklusiv an den Gewerbeverein Aaretal-Kirchspiel zur Feier des 95-Jahre-Jubiläums vermietet. Während den Sommermonaten wurde ein Mondscheinschwimmen organisiert, in der Badi gezeltet und am Badifest gefeiert. Auch haben wieder die beliebten Schwimmkurse stattgefunden.

Am 14. September wurde die Schwimmbadsaison 2025 beendet.

Zirkus

Erstmals machte der Zirkus Aria im Full-Reuenthal Halt. Die Einwohnergemeinde stellte die Wiese neben dem Schulhaus in Full zur Verfügung und Dank dem Einverständnis des Pächters konnte der Zirkus dort sein Zelt stellen.

Mehrzweckhalle, Bühne

Die Bühne in der Mehrzweckhalle war seit dem 21. September nicht mehr funktionsfähig. Der Defekt betraf die Hebevorrichtung, sodass die Bühne weder hoch- noch heruntergefahren werden konnte. Die Firmen Stage-Concept Showtechnik AG und Coresystems Technics AG haben die Motoren ersetzt, sodass die Bühne rechtzeitig für die Anlässe im Dezember wieder funktionsfähig waren.

Aussichtspunkt Chrützli

Beim beliebten Aussichtspunkt Chrützli wurden neue Tische und Sitzbänke aufgebaut. Sie wurden vom Forstbetrieb Jura-Rhein gefertigt und aufgebaut. Diese Erneuerung konnte dank der Unterstützung des KKL-Fonds realisiert werden.

SOZIALE WOHLFAHRT

Sozialhilfe

Zum Angebot der Sozialhilfe gehört nicht nur die materielle Unterstützung, sondern auch die persönliche Hilfe. Dies umfasst Beratung, direkte Unterstützung bei der Anmeldung von Sozialversicherungsansprüchen sowie auch die Triagierung, also die Weiterleitung an passende Beratungsangebote. Im Jahr 2025 wurden 4 Beratungsgespräche, 8 (7) Sozialhilfe- und 1 (1) Alimentenbevorschussungsdossiers geführt.

Asylbewerber und Ukraine-Flüchtlinge

Zur Unterbringung der nötigen Anzahl Asylbewerber wurden insgesamt 2 Wohnungen an der Hauptstrasse und an der Strickstrasse gemietet. Per 31. Dezember waren in Full-Reuenthal 10 (8) Asylsuchende und Flüchtlinge angemeldet. Bezüglich der Aufnahme besteht ein Verbund mit den Gemeinden Leibstadt und Mandach. Die vom Kanton vorgegebene Aufnahmepflicht konnte während dem ganzen Jahr erfüllt werden.

Seniorenausflug

56 Seniorinnen und Senioren starteten am 12. September mit einem Reiseocar und einem kleinen Reisebus zum alljährlichen Seniorenausflug. Die Fahrt führte an den Zugersee, wo die Senioren das Schiff bestiegen und das Mittagessen bei einer Rundfahrt genossen. Auf dem Rückweg gab es einen Kaffeehalt im Restaurant Horben mit herrlicher Aussicht auf den Zugersee. Mit vielen

Eindrücken und guter Laune kehrten die Seniorinnen und Senioren anschliessend wieder zurück nach Full-Reuenthal.

VERKEHR

Fahrzeugstatistik (Statistik per 2025)

Eingelöste Fahrzeuge	1'031	(1'085)
davon Motorwagen	709	(745)
Motor-/Kleinmotorräder	162	(162)
Landw. Motorfahrzeuge	75	(79)
Anhänger	97	(99)

Geschwindigkeitsmessungen

Im Berichtsjahr wurden durch die Regionalpolizei Zurzibiet 4 Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Bushaltestellen Schulweg, Umbau nach Behindertengleichstellungsgesetz

Die beiden Bushaltestellen am Schulweg in Full wurden an das Behindertengleichstellungsgesetz angepasst. Die Umbauarbeiten haben Mitte September begonnen und rund 8 Wochen gedauert. Zusätzlich wurde eine Sitzbank, eine sogenannte Sulzerbank, gestellt, welche aus dem KKL-Fonds finanziert wurde.

Gesamtverkehrskonzept Raum Zurzibiet

Im Juni hat die vierte Sitzung des übergeordneten Steuerungsgremiums des Gesamtverkehrskonzepts (GVK) Raum Zurzibiet stattgefunden. Das Gremium hat einstimmig den Synthesebericht verabschiedet; vorgängig hatten dazu alle Projektbeteiligten auf Schweizer und auf Deutscher Seite im Rahmen einer Behördenvernehmlassung Stellung genommen. Im Bericht enthalten sind erste Ansätze zu Mobilitäts-Schlüsselmassnahmen sowie Überlegungen zu den Zollinfrastrukturen und zu den untersuchten Variantenfamilien für den Ersatz der Rheinquerung im Raum Waldshut-Koblentz. Zur Rheinquerung hat das Steuerungsgremium beschlossen, in den weiteren Planungen nur die beiden Variantenfamilien "Mitte" und "Ost" zu vertiefen. Mit diesem Beschluss ist Phase 1 des GVK erfolgreich und gemäss Zeitplan abgeschlossen.

Öffentlicher Verkehr

Im Rahmen des Fahrplanverfahrens haben die Gemeinden Schwaderloch, Leibstadt, Full-Reuenthal, Leuggern, Mandach und Böttstein Anträge zur Erweiterung der verfügbaren Zeiten der Buslinien beim Planungsverband ZurzibietRegio eingereicht. Die Anträge betreffen einen dreijährigen Pilotbetrieb, in dessen Rahmen die neuen Linien eingeführt werden. Die dreijährige Pilotphase ist eine kantonale Vorgabe. Während dieser Zeit obliegt es den Gemeinden, die entsprechenden Verkehrsleistungen bei den Transportunternehmen zu bestellen und zu finanzieren, wobei der Kanton ca. 25 % der Kosten des Versuchsbetriebs übernimmt. Nach Ablauf der Pilotphase erfolgt eine Evaluation anhand von Fahrgastfrequenzen und finanziellen Aspekten, um über eine Fortführung des Angebots in angepasster oder unveränderter Form zu entscheiden. Die Gemeindeversammlung hat der Kostenbeteiligung am Pilotbetrieb der ÖV-Erweiterung im Aaretal in der Höhe von CHF 36'525 für die drei Jahre zugestimmt. Seit Einführung des neuen Fahrplans im Dezember werden die zusätzlichen Kurse für die Zeit der Pilotphase angeboten. Es bleibt zu hoffen, dass das Angebot rege genutzt wird.

UMWELT, RAUMORDNUNG

Bauwesen

Im Jahr 2025 wurden 23 (27) Baubewilligungen, Kleinbaubewilligungen und Nutzungsänderungen erteilt. Im Weiteren mussten diverse Anfragen, Vorentscheide, Anhörungen und Planänderungen behandelt werden.

Reuenthaler Plateau

Im Gebiet des Reuenthaler Plateaus ist es zu weiteren kleineren Einsturzlöchern gekommen. Das Gebiet inkl. Feldweg, blieb weiterhin abgesperrt und der Perimeter wurde angepasst. Das Befahren und Begehen des Sperrperimeters wurde strengstens untersagt. Diverse Besprechungen mit Vertretern des Kantons, der AG Hunziker & Cie und Fachgeologen haben stattgefunden. Die betroffenen Grundeigentümer und Landwirte werden bei neuen Erkenntnissen informiert. Im November hat die AG Hunziker & Cie. das Baugesuch für die Auffüllung des Erdfall-Loches vom Februar 2024 eingereicht.

Die Gemeindeversammlung hat einen Kredit von CHF 120'000.00 für die Verlegung der Wasserleitung im Gebiet Ried bewilligt. Um das Risiko eines Leitungsbruchs zu vermeiden, soll die Leitung in den nördlichen Flurweg verlegt werden, wo die Gefahr von Absenkungen deutlich geringer ist. Da die neue Trasseeführung auch einen Abschnitt ausserhalb des Gefahrenbereichs umfasst und der Gemeinderat es für sinnvoll erachtet, diesen Abschnitt gleich zu erneuern, übernimmt die Wasserversorgung Full-Reuenthal rund 20 % der Kosten.

Erschliessung Untere Sandacher

Das Projekt wurde im Berichtsjahr weiterverfolgt. Es fanden wiederum Besprechungen mit dem zuständigen Ingenieurbüro und der Steuerungsgruppe, in welcher Grundeigentümer vertreten sind, statt.

Betriebskommission ARA

Die Betriebskommission ARA wurde seitens Gemeinderat Full-Reuenthal von Gemeindeammann Gerhard Hauser und Gemeinderat Roland Blum vertreten.

Abfallentsorgung

Es sind folgende Entsorgungsmengen zu verzeichnen:

Hauskehricht und Sperrgut	155.6 t	(157.86 t)
Altglas	11 t	(8.1 t)
Altpapier/-karton	16.24 t	(19.21 t)
Altmetalle	15.03 t	(10.52 t)

Im Berichtsjahr wurden wiederum zwei Häckseldienste angeboten.

Seit 1. Januar führen neu Herr und Frau Django und Sabine Hegglin die Grüngutannahme beim Strickhof.

VOLKSWIRTSCHAFT

FINANZEN, STEUERN

Finanzverwaltung - Rechnungsabschluss

Nähere Erläuterungen zur Rechnung und ein Auszug in Kurzform sind unter dem Traktandum Verwaltungsrechnung 2025 ersichtlich.

Steuerkommission

Im Steuerregister sind 602 (581) Steuerpflichtige verzeichnet. Der Veranlagungsstand für das Jahr 2025 liegt per 31. Dezember mit 66.8 % (67.1 %) über der Zielvorgabe des Kantons von 63.6% (63.7 %).

Antrag:

Kenntnisnahme des gemeinderätlichen Rechenschaftsberichtes 2025.